STÄDTELEXIKA

03-1-270 ***Deutsches Städtebuch*** : Handbuch städtischer Geschichte / begr. von Erich Keyser. Fortgef. von Heinz Stoob. - Neubearb. / hrsg. im Institut für Vergleichende Städtegeschichte an der Universität Münster. - Stuttgart [u.a.] : Kohlhammer. - 28 cm
[3083]
Bd. 2. Städtebuch Brandenburg und Berlin / hrsg. von Evamaria Engel ... - 2000. - LXV, 646 S. : Kt. - ISBN 3-17-015388-9 : DM 138.00

Das im Jahr 2000 als Bd. 1. der völligen Neubearbeitung dieses Grundlagenwerks zur Geschichte der deutschen Städte erschienene ***Schlesische Städtebuch***[1] wurde damals sehr ausführlich besprochen. Der nach weiteren fünf Jahren erschienene und hier nachträglich anzuzeigende Bd. 2 unterscheidet sich davon primär in zweierlei Hinsicht: erstens ersetzt er wegen der Beachtung der heutigen Grenzen des Landes Brandenburg nach Abschluß der neuen Verwaltungsstruktur im Dezember 1993 und unter Einschluß der Bundeshauptstadt Berlin nicht alle Ortsartikel im entsprechenden Band der 1. Aufl.[2] fügt aber andererseits neue hinzu und zweitens führt er die Berichterstattung bis Ende 1994 bzw. 1995[3] fort, während sich die Neubearbeitung des Schlesien-Bandes mit einer bis 1945 reichenden Datensammlung begnügen mußte. Der Band enthält Artikel für 116 Städte in Brandenburg sowie – im Anhang – einen für Berlin und sieben weitere für heute eingemeindete Bezirke von Berlin, insgesamt also 124 einheitlich nach einem ausgefeilten Schema gegliederte Artikel. Den 25 Bearbeitern wurden der Bedeutung der Städte angemessene Umfangsbegrenzungen vorgegeben (die im Einzelfall überschritten wurden). Berlin führt erwartungsgemäß mit 38 S. (bzw. 66 S. unter Einrechnung der Artikel für die Bezirke), Potsdam bekommt 15 S., eine Kleinstadt wie Treuenbrietzen (1994: 6324 Einwohner) hat immerhin noch 5 S., eine Kleinststadt wie z.B. Uebigau (1994: 2005 Einwohner) deren 3. Das bereits erwähnte Gliederungsschema, dessen 20 Punkte man wegen der weiteren Untergliederung und der großen Detailliertheit nicht im Kopf haben kann wird diesmal auf einer lose beiliegenden Legende abgedruckt, die man sich neben das Buch legen kann (die entsprechende Anregung aus der genannten Rezension ist also erfreulicherweise aufgegriffen worden). Der Punkt *19 Literatur zur Stadtge-*

---

[1] Bd. 1. Schlesisches Städtebuch / hrsg. im Institut für Vergleichende Städtegeschichte an der Universität Münster von Heinz Stoob und Peter Johanek in Verbindung mit der Kulturstiftung der Deutschen Vertriebenen Bonn. Bearb. von Waldemar Grosch unter Mitarb. von Heinz Stoob ... - 1995. - XLIV, 490 S. - ISBN 3-17-013789-1 : DM 248.00. – Rez.: ***IFB*** **96-1-115**.

[2] ***Deutsches Städtebuch*** / hrsg. von Erich Keyser. - Stuttgart [u.a.] : Kohlhammer. – Bd. 1. Nordostdeutschland. – 1939. – 460 S.

[3] S. X; das Vorwort des Herausgebers des Gesamtwerks gibt das Jahr 1995 an (S. VII).

schichte konnte unter Hinweis auf die umfangreiche ***Bibliographie zur Geschichte der Mark Brandenburg*** (bzw.: ***und Berlin***) auf wichtige, insbesondere neuere Titel beschränkt werden.[4] Das *Quellen- und Literaturverzeichnis* von Peter Neumeister (S. 635 - 646) nennt die mehrere Stadtartikel übergreifenden Titel in sachlicher Gliederung. Am Schluß findet man eine ausklappbare Landkarte mit den behandelten Orten.
Dem im Ortsalphabet geordneten Hauptteil (mit Berlin am Schluß) gehen mehrere Beiträge voran: eine ausführliche Einleitung über *Land und Städte in Berlin und Brandenburg* von Winfried Schich und Gerhard Hirsch mit eigenem Literaturverzeichnis (S. XXVII - LII); ein Beitrag von Evamaria Engel über *Ehemalige Städte, Städtchen und Flecken im heutigen Land Brandenburg* mit 41 Kurzporträts (S. LIII - LXII) und einer über *Sprachgeschichtliche Entwicklungen im Brandenburgischen* von Joachim Wiese (S. LXIII - LXV).
Wie meist bei derartig anspruchsvollen Nachschlagewerken wird es leider noch viele Jahre dauern bis die alte Auflage durch Neubearbeitungen völlig ersetzt ist. Lt. Vorwort wird zur Zeit ein Band für Hinterpommern bearbeitet, der gleichfalls (unter Bedauern) nur bis 1945 berichten wird. Hoffentlich werden in absehbarer Zeit aber auch weitere Bände für die Bundesländer in Auftrag gegeben, da deren Erstbearbeitungen zwar nach dem Zweiten Weltkrieg erfolgte, die aber gleichwohl dringend einer Erneuerung bedürften.

Klaus Schreiber

QUELLE
Informationsmittel (***IFB***) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

http://www.bsz-bw.de/ifb

[4] Bei Treuenbrietzen wäre unter *19 a* zu ergänzen: ***Bibliographie der Stadt Treuenbrietzen*** / Klaus-Dieter Boßdorf. - Stuttgart : Boßdorf [Selbstverlag], 1974. - III, 113 S. - Auch als: ***Bibliographie der Stadt Treuenbrietzen*** : erste bibliographische Angaben über eine märkische Kleinstadt / Klaus-Dieter Boßdorf. - Düsseldorf : Zelle [Selbstverlag], 1974. - III, 113 S.